

RS OGH 1975/3/20 2Ob31/75, 8Ob6/76, 6Ob578/81, 2Ob196/82, 2Ob64/83, 2Ob574/83, 7Ob682/84, 2Ob27/84,

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.03.1975

Norm

ABGB §1497 I

Rechtssatz

Im Falle von Vergleichsverhandlungen über die Abwicklung von Schadenersatzansprüchen handelt es sich um einen von der Rechtsprechung herausgebildeten besonderen Fall einer Ablaufshemmung (§§ 7, 863, 914, 1494 ff ABGB).

Entscheidungstexte

- 2 Ob 31/75
Entscheidungstext OGH 20.03.1975 2 Ob 31/75
Veröff: SZ 48/33 = ZVR 1976/51 S 53
- 8 Ob 6/76
Entscheidungstext OGH 04.02.1976 8 Ob 6/76
- 6 Ob 578/81
Entscheidungstext OGH 08.07.1981 6 Ob 578/81
Veröff: MietSlg 33181
- 2 Ob 196/82
Entscheidungstext OGH 19.10.1982 2 Ob 196/82
- 2 Ob 64/83
Entscheidungstext OGH 31.05.1983 2 Ob 64/83
Auch
- 2 Ob 574/83
Entscheidungstext OGH 27.11.1984 2 Ob 574/83
nur: Im Falle von Vergleichsverhandlungen handelt es sich um einen von der Rechtsprechung herausgebildeten besonderen Fall einer Ablaufshemmung. (T1)
- 7 Ob 682/84
Entscheidungstext OGH 29.11.1984 7 Ob 682/84
nur T1
- 2 Ob 27/84

- Entscheidungstext OGH 18.12.1984 2 Ob 27/84
- 6 Ob 578/85
Entscheidungstext OGH 13.06.1985 6 Ob 578/85
- 3 Ob 1511/85
Entscheidungstext OGH 11.09.1985 3 Ob 1511/85
nur T1
- 8 Ob 657/87
Entscheidungstext OGH 28.06.1988 8 Ob 657/87
Beisatz: Es genügt, dass für den Schuldner dessen Versicherer tätig wird, der seine Interessen wahrzunehmen hat. (T2)
- 2 Ob 102/88
Entscheidungstext OGH 07.02.1989 2 Ob 102/88
- 8 Ob 585/88
Entscheidungstext OGH 20.07.1989 8 Ob 585/88
nur T1
- 2 Ob 77/89
Entscheidungstext OGH 31.10.1989 2 Ob 77/89
- 3 Ob 1553/93
Entscheidungstext OGH 30.06.1993 3 Ob 1553/93
Auch
- 1 Ob 564/94
Entscheidungstext OGH 30.05.1994 1 Ob 564/94
nur T1; Veröff. SZ 67/101
- 1 Ob 44/94
Entscheidungstext OGH 27.03.1995 1 Ob 44/94
Auch; nur T1; Veröff. SZ 68/60
- 9 Ob 510/95
Entscheidungstext OGH 10.05.1995 9 Ob 510/95
nur T1; Veröff. SZ 68/94
- 2 Ob 48/94
Entscheidungstext OGH 20.03.1997 2 Ob 48/94
- 4 Ob 325/97s
Entscheidungstext OGH 25.11.1997 4 Ob 325/97s
Vgl auch
- 9 ObA 308/98d
Entscheidungstext OGH 17.03.1999 9 ObA 308/98d
- 8 ObA 245/01i
Entscheidungstext OGH 11.10.2001 8 ObA 245/01i
Vgl
- 9 Ob 131/03k
Entscheidungstext OGH 03.12.2003 9 Ob 131/03k
Auch; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Frist des Art 32 CMR. (T3)
- 7 Ob 219/04p
Entscheidungstext OGH 22.12.2004 7 Ob 219/04p
Auch; Beisatz: Durch Vergleichsverhandlungen des Geschädigten mit dem Haftpflichtversicherer über Ersuchen des Versicherungsnehmers tritt Ablaufshemmung hinsichtlich sämtlicher Ansprüche des Geschädigten ein. (T4)
Veröff: SZ 2004/188
- 2 Ob 46/05m
Entscheidungstext OGH 22.09.2005 2 Ob 46/05m
- 3 Ob 6/06p
Entscheidungstext OGH 15.02.2006 3 Ob 6/06p

- Auch; nur T1
- 3 Ob 223/06z
Entscheidungstext OGH 25.04.2007 3 Ob 223/06z
Auch; Beisatz: Für die Annahme von Vergleichsverhandlungen reicht es aus, dass der Gläubiger seine Ansprüche anmeldet und der Schuldner eine Stellungnahme abgibt, in der er den Anspruch nicht vollständig ablehnt. (T5)
Beisatz: Eine langdauernde grundlose Untätigkeit des Gläubigers nach Ablauf einer angemessenen Frist bewirkt das Ende (Scheitern) der Verhandlungen (Vergleichsverhandlungen), dies jedenfalls dann, wenn von ihm der nächste Schritt erwartet werden kann. (T6)
Beisatz: Hier: Grundlose Untätigkeit des Gläubigers von mehr als einem Jahr - Verjährung angenommen. (T7)
 - 3 Ob 205/08f
Entscheidungstext OGH 19.11.2008 3 Ob 205/08f
Ähnlich; Beis wie T5; Beisatz: Hier: Hemmung der Frist des § 95 EheG durch außergerichtliche Vergleichsgespräche. (T8)
 - 3 Ob 58/09i
Entscheidungstext OGH 23.06.2009 3 Ob 58/09i
nur T1
 - 3 Ob 110/11i
Entscheidungstext OGH 06.07.2011 3 Ob 110/11i
Auch; Beis wie T5
 - 5 Ob 71/12w
Entscheidungstext OGH 12.06.2012 5 Ob 71/12w
Auch
 - 3 Ob 222/12m
Entscheidungstext OGH 23.01.2013 3 Ob 222/12m
Auch; Beisatz: Vergleichsverhandlungen haben keineswegs die Unterbrechung der Verjährung zur Folge, ja nicht einmal eine Fortlaufshemmung der Verjährungsfrist während ihrer Dauer. (T9)
 - 1 Ob 111/14a
Entscheidungstext OGH 18.09.2014 1 Ob 111/14a
Vgl; Beis wie T8; Beisatz: Es wird daher nicht der Lauf der begonnenen Verjährungsfrist an sich gehemmt, sondern nur das „Zuendegehen“, sofern nur der Aufteilungsantrag nach Abbruch der Vergleichsverhandlungen ohne unnötigen Aufschub eingebracht wird. (T10)
 - 9 Ob 39/17a
Entscheidungstext OGH 25.07.2017 9 Ob 39/17a
Auch; Beisatz: Verhindert wird nicht der Lauf der Verjährungsfrist, sondern nur ihr Ablauf, also das „Zuendegehen“ der Verjährungsfrist. (T11)
 - 8 Ob 82/17t
Entscheidungstext OGH 24.08.2017 8 Ob 82/17t
Vgl; Beis wie T5
 - 7 Ob 15/18h
Entscheidungstext OGH 21.03.2018 7 Ob 15/18h
 - 9 ObA 24/18x
Entscheidungstext OGH 25.04.2018 9 ObA 24/18x
 - 9 ObA 61/18p
Entscheidungstext OGH 28.06.2018 9 ObA 61/18p
nur T1
 - 9 ObA 48/18a
Entscheidungstext OGH 28.06.2018 9 ObA 48/18a
Auch
 - 9 ObA 60/18s
Entscheidungstext OGH 28.06.2018 9 ObA 60/18s
Auch

- 1 Ob 93/20p

Entscheidungstext OGH 24.06.2020 1 Ob 93/20p

Beis wie T5

- 7 Ob 25/21h

Entscheidungstext OGH 26.01.2022 7 Ob 25/21h

Vgl; Beisatz: Hier: Hemmung der Verjährungsfrist durch Einschaltung der Stiftung Opferschutz und „Klasnic? Kommission“. (T12)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0034518

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

24.03.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at